

Eröffnung Für ein Europa der Menschenwürde und Solidarität: Plakatausstellung in der Uni-Bibliothek startet

Datum 9.10.2026
Subjekt Bergische Universität Wuppertal
Autor Marylen Reschop
Telefon +49 2024395632
Kontakt <div> <div> <h2>Kontakt Pressestelle</h2> <p>Marylen Reschop</p> <p>Redakteurin
 Telefon 0202/439-5632
 E-Mail reschop[at]uni-wuppertal.de</p> <p>Webseite Pressestelle</p> </div> </div> <div> <div> <h2>Ansprechperson zum Thema</h2> <p>Prof. Dr. Smail Rapic</p> <p>Fachgruppe Philosophie
 E-Mail rapic[at]uni-wuppertal.de</p> </div> </div>
Region Deutschland
Kategorie Kultur, Bildung, Menschenrechte

Wie kann demokratisches und solidarisches Zusammenleben in Europa gestärkt werden? Mit dieser Frage setzen sich Schüler*innen aus drei Wuppertaler Schulen in einer Plakatausstellung auseinander. Ihre Eröffnung findet am 22. Oktober um 17 Uhr in der Universitätsbibliothek auf dem Campus Griffenberg statt. Mit dabei sind auch Uni-Rektorin Prof. Dr. Birgitta Wolff und Wuppertals Oberbürgermeisterin Miriam Scherff.

Die Plakate der Gesamtschule Barmen, der Gesamtschule Uellendahl-Katernberg und des Gymnasiums Am Kothen thematisieren Diskriminierung, Ausgrenzung, Rassismus und Hass. Zugleich entwerfen sie positive Gegenbilder und werben für ein Europa der Menschenwürde, Solidarität und demokratischen Teilhabe.

„Die Ausstellung lädt dazu ein, über Europas Werte, seine Zukunft und unsere gemeinsame Verantwortung nachzudenken“, betont Smail Rapic. Der Professor für Praktische Philosophie und Philosophie der Neuzeit an der Bergischen Universität Wuppertal rief 2024 das Projekt „Demokratiebildung und Demokratiestärkung in Wuppertal“ ins Leben, in dem Wissenschaftler*innen der Bergischen Universität mit Schulleitungen und Lehrer*innen verschiedener Wuppertaler Schulen sowie dem Ressort Zuwanderung und Integration der Stadt kooperieren, um das Bewusstsein für demokratische Werte und Prozesse bei Jugendlichen zu stärken und sie gleichzeitig zur aktiven zivilgesellschaftlichen Teilhabe zu motivieren. Die aktuelle Plakatausstellung ist ein Ergebnis der laufenden Zusammenarbeit.

Zur **Ausstellungseröffnung** lädt das Projektteam „Demokratiebildung“ am **22. Oktober** um 17 Uhr in die Universitätsbibliothek (Gaußstraße 20, Gebäude BZ, Ebene 07) ein.

Am Donnerstag, **5. November**, findet um 18 Uhr zudem eine **Ausstellungstour** mit Prof. Dr. Smail Rapic und Parisa Gilbert-Sadafi von der Else Lasker-Schüler-Gesamtschule statt.

Eine Anmeldung ist in beiden Fällen nicht erforderlich.

Die Ausstellung läuft bis zum 18. November und kann zu den Öffnungszeiten der Bibliothek am Campus Griffenberg besichtigt werden: montags bis freitags von 8 bis 22 Uhr sowie samstags von

10 bis 22 Uhr und sonntags von 10 bis 19 Uhr.

<https://www.uni-wuppertal.de/de/news/detail/eroeffnung-fuer-ein-europa-der-menschenwuerde-und-solidaritaet-plakatausstellung-in-der-uni-bibliothek-startet>